

Zugestellt durch Post.at

Attersee

am Attersee

Die Gemeinde informiert

Amtliche Mitteilung Nummer 9 • Dezember 2013



**Benefizkonzert der
Polizeimusik Oberösterreich**

**Neue Gebührensätze
für das Jahr 2014**

**Neue Ärztin für
Attersee am Attersee**



Verkehrssicherheitsgespräch im Hotel Oberndorfer

Experten gaben der Bevölkerung Antwort auf Fragen
zum Thema Verkehrssicherheit

Bürgermeister Walter Kastinger und die Polizeiinspektion St. Georgen luden die Bevölkerung zu einem Verkehrssicherheitsgespräch ins Hotel Oberndorfer ein. Hermann Krenn vom Bezirkspolizeikommando, Dr. Johannes Beer und Franz Aigner von der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck und Ing. Ernst Hufnagl als Verkehrssachverständiger des Amtes der Oö. Landesregierung standen den Anfragen und Anregungen aus dem Publikum mit ihrem Fachwissen zur Verfügung.

Es wurde diskutiert und Ideen gesammelt, um Möglichkeiten zur Entschärfung der Engstelle an der Attersee-Bundesstraße (Bereich ehem. Kaufhaus Miglbauer), die Verbesserung der Parksituation an

heißen Sommertagen in Mühlbach und am Pausingerweg auszuloten bzw. mögliche verkehrsberuhigende Maßnahmen für die Sportstraße, die Attergau-Landesstraße, die Abtsdorf- und Palmsdorf-Gemeindestraße anzudenken. Eine der besprochenen Maßnahmen – nämlich die bessere Beschilderung der Engstelle an der Attersee-Bundesstraße (Bereich Miglbauer) – wurde bereits von der Straßenmeisterei Seewalchen umgesetzt.

Weitere im Zuge des Verkehrssicherheitsgesprächs angedachte Verkehrsmaßnahmen werden durch die Verkehrsexperten des Landes Oö. und BH-Vöcklabruck im Zuge von Lokalausweisen geprüft.

Schulwegsicherung – Beitrag der Eltern

Seitens der Lehrkräfte wurde die Gemeinde informiert, dass es auf der Kirchenstraße im Bereich der Volksschule bzw. des Kindergartens immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt, wenn Kinder die Straße queren.

Mit Verkehrssachverständigen wurde sodann ein erster Lokalausweis durchgeführt und mögliche Schutzmaßnahmen diskutiert. Wir ersuchen aber auch die Eltern bzw. jene Personen die Schüler/innen bzw. Kindergartenkinder abholen, nicht am gegenüberliegenden Gehsteig zu parken, sodass die Kinder gezwungen sind alleine die Straße zu überqueren.

Parkflächen stehen nicht nur in der Kirchenstraße sondern auch in der

Sportstraße zur Verfügung. Bitte stellen Sie dort ihr Fahrzeug ab und holen Sie Ihr Kind vom Schulgarten ab.

Mit einer derartigen einfachen Vorgehensweise können Sie einen wirksamen Beitrag zu mehr Verkehrssicherheit beitragen.

Gleichzeitig richten wir aber auch an alle Fahrzeuglenker/innen das dringende Ersuchen, insbesondere auf der Kirchenstraße und der Sportstraße im Bereich der Schule bzw. des Kindergartens die maximal zulässige Fahrgeschwindigkeit von 30 km/h nicht zu überschreiten und bitten Sie darüber hinaus gerade dort besonders vorsichtig und vorrausschauend zu fahren.

Gebühren und Hebesätze 2014

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 9. Dezember 2013 wurden nachfolgende Gebühren für das Jahr 2014 wie folgt neu festgesetzt:

Wassergebühren (excl. USt.)

Die Wasseranschlussgebühr beträgt € 13,01/m² der Bemessungsgrundlage, jedoch mindestens € 1.950,88. Für ein unbebautes Grundstück beträgt die Anschlussgebühr € 1.123,29. Die Benützungsg Gebühr für Wasserbezug beträgt € 1,29/m³. Die Mindestbenützungsg Gebühr für parifizierte Wohnungen und Häuser bis 50 m² Nutzfläche beträgt künftig € 77,13 und jene für parifizierte Wohnungen und Häuser über 50 m² Nutzfläche beträgt künftig € 102,95.

Kanalgebühren (excl. USt.)

Die Anschlussgebühr wurde pro Bewertungspunkt mit € 15,62 jedoch mindestens € 3.124,00 festgesetzt. Die Grundgebühr für die Kanalbenützung beträgt künftig € 65,23. Die Benützungsg Gebühr wurde mit € 2,09/m³-Wasserverbrauch festgelegt. Die Mindestbenützungsg Gebühr für parifizierte Wohnungen und Häuser bis 50 m² Nutzfläche beträgt künftig € 125,40 und jene für parifizierte Wohnungen und Häuser über 50 m² Nutzfläche beträgt künftig € 167,20.

Leichenhausgebühren (incl. USt.)

Die Gebühr für die 1. Nacht beträgt € 38,40, jede weitere Nacht € 11,00. Für die Reinigung wird eine Gebühr in Höhe von € 13,20 vorgeschrieben.

Hundeabgabe (incl. USt.)

€ 50,00 für jeden Hund und € 15,00 für Wachhunde.

Kirtagstandgebühr (incl. USt.)

€ 2,50 pro Laufmeter

Alle übrigen Gebühren und Hebesätze bleiben unverändert.

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Atterseerinnen und Atterseer, liebe Jugend!

Das Jahr 2013 ist wie im Flug vergangen und der Winter hat sich bereits angemeldet. Die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest laufen auf vollen Touren und wir erwarten schon sehnsüchtig ein paar freie Tage im Kreise unserer Familien. Es ist wieder die Zeit gekommen auf das abgelaufene Jahr zurück zuschauen sowie einen kleinen Einblick in die Entwicklungen der Zukunft zu geben.



Ein Thema das die Gemeinde den ganzen Herbst besonders stark beschäftigt hat, war die Neuausschreibung der Arztstelle durch die Ärztekammer. Wie Sie ja alle wissen, hat der Bewerber der ersten Ausschreibung im Sommer, auf Grund zu hoher Forderungen, welchen die Gemeinde nicht nachkommen konnte, seine Bewerbung zurückgezogen. Umso mehr freut es mich, dass die Arztstelle an Frau Dr. Birgit Beyer vergeben wurde und wir mit ihr eine engagierte Allgemeinmedizinerin vorstellen können, welche bereits seit vielen Jahren mit ihrer Familie ihren Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde hat. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Portrait von Frau Dr. Beyer. Frau Dr. Beyer wird die Praxis in der Kirchenstraße Mitte Jänner aufsperrern und somit die ärztliche Betreuung in unserer Gemeinde sicherstellen. Ich bin sehr froh über diese Entwicklung und wünsche Frau Dr. Beyer für die Aufgaben in Attersee am Attersee viel Kraft und Erfolg und bin mir sicher, dass sie einen sehr starken Zulauf aus der Bevölkerung bekommen wird.

Ein weiterer Höhepunkt im vergangenen Herbst war die Eröffnung des Pfahlbaupavillons an der Promenade durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und die zweite Landtagspräsidentin Dr. Gerda Weichsler-Hauer am 20. September im Zuge des ersten Pfahlbau Welterbefests. Bei dieser Veranstaltung waren trotz nicht ganz optimaler Wetterbedingungen viele Atterseerinnen und Atterseer anwesend und haben dem Fest einen würdigen Rahmen verliehen.

Eine ganz besondere Veranstaltung für alle Liebhaber der Blasmusik, die allen Besuchern sehr viel Freude bereitet hat, war das Benefizkonzert der Polizeimusik Oberösterreich am 20. Oktober in der Atterseehalle unter der Leitung von Kapellmeister Mag. Andreas Schwarzenlander.

Im vergangenen Herbst haben wir auch den für 2013 vorgesehenen Teil des Straßenbauprogramms abgearbeitet. Dabei wurden zwei Gemeindestraßen in Abtsdorf, ein Teilstück des Mühlwegs sowie die Stötthamer Kreuzung generalsaniert.

Damit eine Gemeinde funktioniert sind sehr viele Beteiligte verantwortlich. Vor allem unsere Feuerwehren, Pfarren und Vereine haben einen maßgeblichen Anteil daran. Ich bedanke mich für euer unentgeltliches und ehrenamtliches Engagement und freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

Auch die Gremien der Gemeinde haben im vergangenen Jahr wieder sehr viele Sitzungen durchgeführt. Dies ist erforderlich um alle Aufgaben und Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt ordentlich vorzubereiten und einleiten zu können.

Deshalb bedanke ich mich sehr herzlich bei Frau Vizebürgermeister Eva Neuhuber, den Mitgliedern des Gemeindevorstands, den Ausschüssen, den Fraktionsobleuten und beim gesamten Gemeinderat für die gute und konstruktive Zusammenarbeit sowie den Einsatz für unsere Gemeinde.

Was wäre aber eine Gemeinde ohne ihre Mitarbeiter die immer vorbildlich ihre Aufgaben erfüllen und auch über das gewöhnliche Maß hinaus zur Verfügung stehen. Daher ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter des Gemeindeamts, des Bauhofs, des Erlebnisbads und des Kindergartens für den geleisteten Einsatz den sie für unsere Gemeinde und ihre Bevölkerung erbringen.

Ich wünsche allen von ganzem Herzen ein frohes Weihnachtsfest,
Gesundheit, Frieden und viel Erfolg im Jahr 2014.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister Walter Kastinger



2013 wurden Euro 750.000,00 in den stetigen Ausbau und die Erhaltung der Infrastruktur von Attersee am Attersee investiert

Die steigende Technisierung der Bevölkerung und der Wirtschaft führt zu einem erhöhten Anspruch auf Versorgung und Ausfallsicherheit.

Technische Infrastruktur wie

ausreichend sauberes Trinkwasser, eine funktionierende Abwasserentsorgung, eine regelmäßige Abfallentsorgung, ausgebauten Straßen

sind wie die sozialen Infrastruktureinrichtungen ebenfalls schon längst als Standard definiert *bedarfsgerechte Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen und Sport- und Kulturstätten, aber auch Subventionen für die örtlichen Vereine.*

Um den Anforderungen gerecht zu werden hat der Gemeinderat im Jahr 2013 folgende Investitionen in die Infrastruktur unserer Gemeinde getätigt:

Straßenbau

Mit Gesamtkosten von rund € 200.000,00 erfolgte an zwei Gemeindestraßen in Abtsdorf und am Mühlweg (Teilabschnitt) eine Generalsanierung und es wurde der längst fällige Neubau der Stötthamer Kreuzung realisiert. Einige noch nicht asphaltierte öffentliche Siedlungsstraßen in Abtsdorf, Aufham oder Mühlbach wurden mit einer Schottertragschicht überzogen. Weiters wurden einige Wanderwege saniert und besser begehbar gemacht.

Dennoch werden in den kommenden Jahren noch weitere Sanierungs- und Asphaltierungsarbeiten an Gemeindestraßen, Gehsteigen und Gehwegen erfolgen müssen

Trinkwasserversorgung

Im ersten Halbjahr 2013 stellten das Auffinden von Wasserverlusten und die Behebung von Rohrbrüchen eine besondere Herausforderung für die Gemeinde dar. Dank dem intensiven Einsatz unserer Bauhofarbeiter, konnten zahlreiche Rohrbrüche geortet und die Wasserverluste reduziert werden. Intensive Planungen gab es heuer auch für die Neuverlegung der Wasserleitung im Bereich Weinberg/Seegasse.

Ursprünglich wurde auch die Neuverlegung der Wasserleitung vom Weinberg bis nach Mühlbach geplant, da man Synergieeffekte durch die Verlegung der 30-kV-Freileitung der Energie AG erwartete.

Im Zuge der Planungen stellt sich aber bald heraus, dass aufgrund der Lage der bestehenden Leitungsbauten im Bereich der B 151 eine Mitverlegung der Wasserleitung mit der Energie-AG-Leitung kaum möglich ist.

Daher erfolgt die Neuverlegung der Wasserleitung im Frühjahr 2014 ausschließlich für den Bereich Weinberg und Seegasse.

Die dortigen Objekte werden derzeit über eine der ältesten Leitungsnetze unserer Gemeinde versorgt, deren exakte Lage gar nicht bekannt ist.

Das Investitionsvolumen beläuft sich auf ca. € 100.000,00.

Betriebsbaugebiet-Attersee

Die Teil-Aufschließung des Betriebsbaugebiets in Palmsdorf wurde heuer mit einem Gesamtbauvolumen von ca. € 400.000,00 abgeschlossen.

Verbesserung des Hochwasserschutzes

Die Verbesserung der Wasserführung insbesondere bei Starkregenfällen stellt eine weitere zentrale Infrastrukturaufgabe dar.

Mit der Wildbach- und Lawinenverbauung wurde heuer im Sommer vereinbart, dass noch im Herbst 2013 verschiedene Schutzmaßnahmen in Palmsdorf, Oberbach, Mühlbach und Neuhofen umgesetzt werden. Die Gesamtkosten wurden dabei mit € 60.000,00 angegeben. Trotz mehrmaliger Urgenz der Gemeinde Attersee am Attersee wurden diese Schutzmaßnahmen von der Wildbach- und Lawinenverbauung (Dienststelle Bad Ischl) noch nicht umgesetzt. Begründet wurde die Verzögerung mit der Zusammenlegung der Dienststellen Seewalchen und Bad Ischl sowie mit dem Murenabgang in Hallstatt.

Wir hoffen, dass die vereinbarten Schutzmaßnahmen ehestmöglich durchgeführt werden, damit diese schon im Frühjahr nach der Schneeschmelze Wirkung zeigen können.

Insgesamt hat die Gemeinde Attersee am Attersee im Jahr 2013 rund € 750.000,00 in den Ausbau und die Erhaltung der technischen und sozialen Infrastruktur der Gemeinde investiert.

Sicherer Schulweg

Am 24. September 2013 übergab Bürgermeister Walter Kastinger den Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse Volksschule gemeinsam mit Direktorin Gabriele Hrobath die Kinderwarnwesten des Oö. Zivilschutzverbandes.

In diesem Zusammenhang erfuhren die Kinder auch den Sinn der Warnwesten und bei der Anprobe versprochen alle diese auch regelmäßig zu tragen.



Sanierung Kindergarten-/ Volksschul-Gebäude sowie Sanierung und Adaptierung der Arztpraxis in der Kirchenstraße

Die thermische Sanierung der Fassade, der Austausch der Fenster im Westtrakt, die Generalsanierung der Sanitärräume im Bereich des Turnsaals und die Schaffung eines Notausgangs aus dem Turnsaal waren längst überfällig und konnten im Juni 2013 abgeschlossen werden.

Die Baukosten beliefen sich auf ca. € 135.000,00.



Die Sanierung und Adaptierung der Arztpraxis in der Kirchenstraße wurde in Angriff genommen, um unserer neuen Ärztin Frau Dr. Beyer Räumlichkeiten zu bieten, die dem Mindeststandard einer Ordination entsprechen.

Die Kosten belaufen sich auf rund € 25.000,00.

Nationalratswahl am 29. September 2013

Am 29. September 2013 fanden in Österreich die Nationalratswahlen statt. In der Gemeinde Attersee am Attersee gab es eine sehr gute Wahlbeteiligung von 71,78% (inkl. Wahlkarten)

Das Ergebnis für die Gemeinde Attersee am Attersee war wie folgt:

			Stimmen	Prozent
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreich	Liste 1	226	24,78%
ÖVP	Österreichische Volkspartei	Liste 2	259	28,40%
FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	Liste 3	153	16,78%
BZÖ	BZÖ – Liste Josef Bucher	Liste 4	41	4,50%
Grüne	Die Grünen – Die Grüne Alternative	Liste 5	129	14,14%
FRANK	Team Frank Stronach	Liste 6	46	5,04%
NEOS	NEOS Das Neue Österreich und Liberales Forum	Liste 7	34	3,73%
PIRAT	Piratenpartei Österreichs	Liste 8	11	1,21%
KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs	Liste 9	12	1,32%
CPÖ	Christliche Partei Österreichs	Liste 10	0	0,00%
WANDL	Der Wandel	Liste 11	1	0,11%
			912	100%



Ausflug der über 70-Jährigen

Am 1. Oktober 2013 fand der jährliche Ausflug der über 70-Jährigen der Gemeinde Attersee am Attersee statt.

Um 12.00 Uhr war Abfahrt am Gemeindeamt Attersee und dann ging die Fahrt bis zur Schlögener Schlinge.

In Schlögen warteten die Teilnehmer auf das reservierte Schiff um dann die Donau aufwärts nach Passau zu fahren.

Für Speis und Trank war an Bord des Schiffs auch bestens gesorgt.

Nach einer ca. 3 stündigen Fahrt durch das schöne obere Donautal ging es anschließend mit dem Bus wieder zurück nach Attersee am Attersee.

Es war ein sehr schöner Nachmittag und Vizebürgermeisterin Eva Neuhuber und Bürgermeister Walter Kastinger freuten sich über die 112 Teilnehmer an dieser Veranstaltung.

Stellungssessen

Traditionell wurden auch heuer wieder die Stellungspflichtigen (Jahrgang 1995) der Gemeinde Attersee am Attersee, vom Bürgermeister zum Essen eingeladen.

Das Stellungssessen fand nach ihrer Rückkehr am 24. Oktober um 19:30 Uhr im Gasthof Haberl statt.

Bei dem geselligen Abend waren anwesend: Gschwandtner Sebastian, Holly Daniel, Schneebauer Michael, Segner Roland, Zieher Maximilian und Bürgermeister Walter Kastinger.

Hierbei wurde nicht nur ein gemütlicher Abend verbracht, sondern es wurden seitens des Bürgermeisters auch wertvolle Erfahrungen an die Burschen weitergegeben.

Heimatverein

Am Freitag, 4. Oktober 2013 fand im Seegasthof Oberndorfer die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Attersee statt.

Ein Höhepunkt dieses Abends war die Ehrung von Josef Oberndorfer und Gottfried Neubacher, die jahrzehntelang an führender Stelle im Heimatverein tätig waren und nun zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. In der Laudatio wurde auf die vielen Verdienste dieser beiden Persönlichkeiten hingewiesen. Im Rahmen des vorliegenden Berichtes kann nur das Allerwichtigste erwähnt werden.

Josef Oberndorfer war seit der Gründung des Vereines 1967 bis 1989 Obmannstellvertreter und dann wiederum mehr als zwei Jahrzehnte lang Obmann (1989 – 2011). Ein Höhepunkt war für ihn die Herausgabe des von ihm angeregten Heimatbuches „Attersee. Wasser und Geschichte“, welches 1996 erschienen ist.

Gottfried Neubacher hat als Kustos unseres Vereines eine ganz wichtige Kulturarbeit geleistet, so hat er einerseits mit großem Interesse die Sammlung und Bewahrung von überliefertem Kulturgut verfolgt und für die Dokumentation der Ge-

schichte unseres Ortes und unserer Gemeinde einen großen Beitrag geleistet.

Als Beispiel sei hier der Rückkauf der barocken Schwanthaler-Krippe genannt, andererseits war er besonders im Ausstellungsbetrieb allem Künstlerischen und Modernen gegenüber stets äußerst aufgeschlossen.

Architekt Mag. Franz Maul organisierte den heurigen Vereinsausflug, der uns am 19. Oktober zu den drei Häusern von Thomas Bernhard in Ottnang, Ohlsdorf und Reindlmühl führte. Dabei wurden wir vom Halbbruder Bernhards, Dr. Peter Fabjan, den ganzen Tag über persönlich betreut und erhielten sozusagen Informationen aus „erster Hand“.

Im Dezember stellt Frau Veronica Polagnoli von 14. 12. bis 22. 12. im Heimathaus unter dem Titel „Mythos Meer“ Griechenland-Bilder aus.

Wir laden Sie sehr herzlich dazu ein, ebenso zu den Veranstaltungen und Aktivitäten des kommenden Jahres.

Dr. Friedrich Göschl, Obmann



Verleihung der Ehrenmitgliedschafts-Urkunden an Josef Oberndorfer (l.) und Gottfried Neubacher (r.) bei der Jahreshauptversammlung (Foto: Ulrike Schiemer)

REGATTA zieht erfreuliche Bilanz 2007-2013



Der Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau (REGATTA) unter Obmann Bgm. Johann Reiter und Geschäftsführer Leo Gander wickelt in seinen derzeit 12 Mitgliedsgemeinden das EU-Förderprogramm LEADER ab. Insgesamt 71 Projekte kamen in der Förderperiode 2007-2013 in den Genuss von LEADER-Förderungen, darunter das Gustav Klimt-Zentrum in Kammer, die einheitliche Regionsbeschilderung, die Welterbe Pfahlbau Pavillons und noch viele mehr.

Einen Überblick mit Kurzbeschreibung aller Projekte finden Sie unter www.regatta.co.at

REGATTA setzt die Segel für 2020

Am regionalen Entwicklungsplan für die Förderperiode 2014-2020 wird in der Region bereits intensiv an der Wiederbewerbung gearbeitet. Geschäftsführer Leo Gander ist mitten in den Kontakten und Arbeiten für die Ziele, Strategie und Projekte, die im dafür notwendigen regionalen Entwicklungsplan enthalten und definiert sein müssen. „Wo will die Region Attersee-Attergau 2020 stehen? Mit welchen Schlüsselprojekten und Projektträgern erreichen wir diese Ziele?“, ist die Aufgabe, an der die gesamte REGATTA bis zum Juni 2014 intensiv zusammenarbeiten wird.

Nutzen Sie die Chance für ihr Projekt

Wenn Sie eine Projektidee mit sich „herumtragen“ oder sich schon öfters gedacht haben „Das wäre ein tolles Projekt für die Region Attersee-Attergau“, dann bitten wir Sie, diese Ideen und Projektvorschläge einzubringen:

- ♦ ONLINE Mustervorlage „Meine Projektidee 2014-20“: Auf www.regatta.co.at liegt der Onlinefragebogen zum Ausfüllen bereit.
- ♦ telefonisch und persönlich durch Kontaktaufnahme mit dem REGATTA-Büro in Seewalchen
- ♦ bei einem Gespräch mit dem Bürgermeister oder einem anderen Vorstandsmitglied der REGATTA

Alle eingereichten Projektideen werden vorerst verlässlich gesammelt. Mit allen, die Projektideen einbringen, wird persönlich Kontakt aufgenommen und ein Projektgespräch geführt.

Erstkontakt bei LEADER-Förderungen und LEADER-Projekten: LEADER-Büro, Hauptstraße 17, 4863 Seewalchen,
Mail: leader@regatta.co.at,
Tel.: 07662-29199 oder
0664-5016505 (Mag. Leo Gander)
und 0664-3874314 (Heidi Egger).

Im Bild der neue REGATTA-Vorstand





Freiwilligen Feuerwehr Attersee im zweiten Halbjahr 2013

In der 2. Jahreshälfte rückte die FF Attersee zu 8 technischen Einsätzen aus. Dazu kamen unzählige Übungen, darunter die alljährliche Herbstübung am 04.09., bei der ein Brand in einem Hotelzimmer simuliert wurde.

Im August machte Thomas Göschl die Grundausbildung, was in Feuerwehrkreisen als der erste Schritt zum aktiven Feuerwehrdienst gilt. Zusammen mit drei Kameraden der FF Abtsdorf absolvierte er die vorbereitenden Schulungen in Attersee und die darauffolgende Lehrveranstaltung bei der FF Frankenmarkt. Die darauffolgende Abschlussprüfung bestanden alle vier mit Bravour.



Göschl Thomas bei einer Übung

Am 28.09.2013 nahmen 5 Mitglieder der FF Attersee mit einem zum Team gehörenden Sanitäter am THL-Tag in Meggenhofen teil. Dabei wird eine Personenrettung aus verunfallten Fahrzeugen nachgestellt und anschließend mit Schiedsrichtern analysiert.

Die FF Attersee ist somit gut für den Ernstfall gerüstet.

Dafür sorgt auch die von den Ersparnissen angeschaffte Säbelsäge, die bei Verkehrsunfällen beispielsweise zur schnellen Entfernung der Windschutzscheibe oder für größere Öffnungen im Fahrzeugdach verwendet werden kann.



Team der FF Attersee die am THL-Tag teilgenommen haben.

v.l.n.r.: Göschl T., Edmayr F., Schatzl S., Hausjell P., Hausjell A., Hemetsberger T.

Die nächste Neuanschaffung, ein neues Einsatzfahrzeug, wird dann im nächsten Jahr bei unserer 125. Jahrfeier, die von 11. bis 13.07.2014 stattfindet, gesegnet. Alle Feuerwehrbegeisterten aller Altersgruppen sind natürlich im neuen Jahr herzlich dazu eingela-

den Mittwochs-Übungen zu besuchen um herauszufinden ob dieses Ehrenamt auch das Richtige für sie ist.

Viele weitere aktuelle Infos rund um die FF Attersee gibt es unter: www.ff-attersee.at

Herbstübung beim Hotel Haberl



Rotes Kreuz Ortsstelle St. Georgen im Attergau

Viele Übungen zum Jahresabschluss

Drei neue Mitarbeiter verstärken den Dienstbetrieb! Mit Daniel Brandmair, Lisa Schallmeiner und Ramona Tötsch konnten Mitte Oktober wieder neue Mitarbeiter Ihre Ausbildung zum Rettungssanitäter erfolgreich abschließen.

Zum Jahresabschluss konnten die Mitarbeiter nochmals vermehrt an vielen Übungen mit unseren Feuerwehren in den Gemeinden üben.

Bei der ersten Übung, die von der FF St. Georgen veranstaltet wurde, mussten unsere Mitarbeiter gemeinsam mit den Feuerwehren St. Georgen, Alkersdorf, Kogl und Thalham-Bergham einen Verkehrsunfall abarbeiten. Ein Radfahrer war an der Kreuzung Attergaustraße/Stelzhamerstraße mit einem PKW zusammengestoßen. Insgesamt mussten 3 verletzte Personen versorgt werden, zwei verletzte Personen mussten vorher noch aus dem Auto gerettet werden.

In derselben Woche übten unsere Mitarbeiter erneut einen Verkehrsunfall mit den Feuerwehren Wildenhag, Strass i. A., Kronberg, Powang und Pabing.

Bei der Gesunden Gemeinde in Oberwang wurde eine Schauübung abgehalten, die gemeinsam mit der FF Oberwang durchgeführt wurde. Auch hier konnten sich die Besucher von der Qualität und der sehr guten Zusammenarbeit der Einsatzorganisationen überzeugen.

Im Rahmen des Heurigen Ortsstelenausfluges besuchten unsere Mitarbeiter die Berufsfeuerwehr Linz. 24 Stunden pro Tag, 7 Tage in der Woche, Sonn- und Feiertag sind 47 Mann der Berufsfeuerwehr Linz im

Dienst um die Sicherheit der Linzer Bevölkerung zu gewährleisten.

Besonders interessant wurde es für einige unserer Mitarbeiter die auch bei der Freiwilligen Feuerwehr ihre wertvolle Freizeit spenden, als die einzelnen Gerätschaften und Werkzeuge der Fahrzeuge und die diversen Sonderfahrzeuge präsentiert und vorgestellt wurden.



Unter www.rk-attergau.at sind alle Informationen und aktuellen Themen, über das Rote Kreuz im Attergau abrufbar.



Schauübung bei der „Gesunden Gemeinde“ in Oberwang

16-stündige Erste-Hilfe-Kurse an allen Rotkreuzdienststellen



Beginn: Dienstag, 4. März 2014, um 19.00 Uhr

Kosten: < 52,- pro Teilnehmer

Auskünfte und Anmeldungen:

Bezirksstelle Vöcklabruck, Helmut Strohbach, Tel. 07672/28144-27

Mail: helmut.strohbach@o.rotekreuz.at

Kursorte:

Bezirksstelle Vöcklabruck, Dr. Wilhelm-Bock-Str. 1a, Vöcklabruck,
Tel. 07672 / 28144-0

Ortsstelle Mondsee, Prielhofstr. 2, Mondsee, Tel. 06232/2244-0

Ortsstelle St. Georgen, Stelzhamertsr. 18, St. Georgen
Tel. 07667/6244-0

Ortsstelle Seewalchen, Siebenmühlenweg 1, Seewalchen
Tel. 07662/6544-0

Ortsstelle Unterach, Mühlleiten 5, Unterach, Tel. 07665/8244-0

An den Ortsstellen wird am 1. Kursabend der weitere Kursablauf festgelegt.



attersee SCHIFFFAHRT

Glücksmomente trotz Hochwasser

Das Jubiläumsjahr der Attersee-Schiffahrt war von vielen Glücksmomenten geprägt. Das Hochwasser sorgte allerdings für einen nicht gerade einfachen Beginn der 100. Schiffahrtssaison.

Zehn Tage dauerte die hochwasserbedingte Zwangspause. Der Erfolgskurs von 2012 konnte somit nicht fortgesetzt werden.

Einen Wechsel gab es in der Betriebsleitung der Stern & Hafferl-Flotte: Der örtliche Betriebsleiter der Attersee-Schiffahrt, Kapitän Johann Astecker, ging nach über 40 Jahren in den verdienten Ruhestand. Seine Nachfolge trat Kapitän Stephan Gebetsroither an.

Großer Erfolg für „Glücksmomente“
Sehr erfreulich entwickelt sich der Verkauf des Jubiläumsbuches „Glücksmomente“.



Speziell die Limited Edition, die im Buchpreis von Euro 29,90 eine Tageskarte für Attersee-Schiffahrt und Attergaubahn im Wert von Euro 25,60 enthält, ist sehr beliebt.

In den ersten vier Monaten des Verkaufs gingen bereits rund 700 der auf 1000 Stück begrenzten Limited Edition über den Ladentisch. Aufgrund der guten Verkaufszahlen wird die Limited Edition um weitere 1000 Stück erweitert.

Ladies-Weekend am Attersee: Glücksmomente

für den guten Zweck

Passend zum Jubiläumsbuch „Glücksmomente“ stand das „Ladies-Weekend“ Ende Juni unter dem Motto „Glück & Liebe“.

Das Programm reichte vom „Love-Boat“ bis zum prominent besetzten Ladies-Frühstück.

Am gesamten Wochenende ging pro verkauftem Schiffahrtsticket bzw. „Glücksmomente“-Buch 1,- Euro an das Mobile Palliativteam Salzkammergut.

Ende August überreichte Mag. Doris Schreckeneder eine Spende in Höhe von € 600 an den Verein Hospizbewegung Vöcklabruck.

Ideenkreuzfahrt auf dem Klimt-Schiff

Unter dem Motto „Mitreden, Mitgestalten, Mitfahren: Gemeinsam bewegen wir mehr“, lud Stern & Hafferl Verkehr in Kooperation mit dem Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau und den Ferienregionen Attersee und Attergau

am 23. September zu einer Ideenkreuzfahrt auf das Klimt-Schiff.

Rund 40 Attersee-Freunde sind der Einladung gefolgt, um gemeinsam die inspirierende Kraft des Attersees zu nutzen und neue Angebote und Zielgruppen für Schiff, Bahn und Reisen sowie die Zukunft der Region Attersee-Attergau erarbeitet.

Ausblicke 2014

Eine neue Schiffsanlegestelle in Seewalchen wird das Angebot der Attersee-Schiffahrt noch attraktiver machen.

Bei Niedrigwasser kam es immer wieder zur Sperre der Anlegestelle. Mit dem Klimt-Schiff konnte Seewalchen aufgrund der geringen Wassertiefe überhaupt nicht angefahren werden.

Beide Probleme werden durch die neue, ca. 80 m lange Steganlage, gelöst.



Die Teilnehmer der Ideenkreuzfahrt

3. Puchmoped-Atterseerundfahrt

3. Atterseerundfahrt mit alten Puchmopeds am 7. September 2013

Beim Start der 3. Attersee-Rundfahrt für alte PUCH-Moped war das Wetter noch trüb und eine graue Wolkendecke hing über dem Attersee. Doch bereits nach kurzer Fahrzeit schickte der Wettergott den 217 Teilnehmern die Sonne, und es wurde eine herrliche Rundfahrt.

Ab 8:00 Uhr kamen laufend wunderschöne Fahrzeuge zur Atterseehalle. Die Lenker der historischen Zweiräder erledigten noch letzte Handgriffe an ihren schmucken Stücken und führten noch hochkarätige Fachgespräche mit Gleichgesinnten. 211 Männer und 6 Frauen fuhren im Uhrzeigersinn um den See. In Unterach wurde eine Verpflegungsrast eingelegt, bei der Vereinsmitglied Joachim mit seiner Steirischen für beste Unterhaltung sorgte. Nach 2 Stunden 45 Minuten kamen alle Teilnehmer wieder nach Attersee zurück.

Vereinsobmann Helmut Kaltenleitner begrüßte die Teilnehmer in der Atterseehalle und gratulierte zu der unfallfreien Rundfahrt. Nachdem die Fahrer gestärkt, und der Durst gelöscht war wurden einige Teil-

nehmer mit handgefertigten Pokalen prämiert. Franz Baumgartinger aus Strobl am Wolfgangsee war mit stolzen 83 Jahren der älteste Teilnehmer. Das älteste Moped von Thomas Plainer war ein MS50 Baujahr 1955, welches die 50 Kilometer ohne Schwierigkeiten meisterte. Der am weitesten angereiste Teilnehmer Andreas Tipotsch kam vom DS50-Club Zillertal. Die größte Gruppe war der RC-Raitenberg mit 21 Teilnehmern, gefolgt von den Puchfreunden Vöcklatal und dem Schwarzl-Club Wacht. Dank vieler fleißiger Hände, funktionierte die gesamte Organisation sowie die Versorgung mit Speisen und Getränken sehr gut.

Die Vöcklabrucker Maurerbockfreunde organisierten wieder eine sehr gelungene Rundfahrt und viele Puchliebhaber nutzten den Nachmittag noch zum Meinungsaustausch und zur Freundschaftspflege in einer großen PUCH-Familie.

Informationen und Bilder auch auf:
www.maurerbockfreunde.com

Start bei der Atterseehalle



Sozialwerkstätte Attersee



Am 24.10.2013 fand die Generalversammlung der „Sozialwerkstätte Attersee“ statt.

Damit im Betreubaren Wohnen in Attersee der Betreuungsvertrag in der Form wie wir ihn einzigartig abschließen konnten aufrechterhalten werden kann – gibt es den Verein „Sozialwerkstätte Attersee“.

Rechnungsprüferin Fr. Evelyn Plemely schied aus und wurde nun durch unseren Amtsleiter Mario Schneeberger ersetzt.

Als neues Mitglied im kleinen Team durften wir auch Helga Gassner begrüßen.

Als Obfrau der „Sozialwerkstätte Attersee“ wünsche ich mir, dass wir gemeinsam wieder ein „größeres“ Projekt starten können.

Dazu bedarf es aber noch freiwillige Personen zu finden, die gerne im sozialen Bereich für den Ort Attersee etwas umsetzen möchten.

Eva Neuhuber

Obfrau der Sozialwerkstätte



Ordinationswiedereröffnung in der Kirchengasse 28

Liebe Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Attersee,
ab Mitte Jänner 2014 bin ich, Dr.
Birgit Beyer in der Arztpraxis Kir-
chengasse 28 für Sie da.

Gesundheit ist ein kostbares Gut.
Eine kompetente, effiziente und
menschliche Behandlung von Kör-
per und Seele sind Grundvoraus-
setzungen für die Erhaltung oder
Wiedererlangung dieser Gesund-
heit.

Als Praktische Ärztin bin ich be-
müht eine adäquate medizinische
und psychische Versorgung anzu-
bieten.

Kurz zu meiner Person:

Mein Name ist Birgit Beyer, ich
bin 42 Jahre alt, verheiratet und
Mutter von zwei Töchtern. Meine
Familie und ich wohnen seit zehn
Jahren in Mühlbach in Attersee.
Wir fühlen uns hier sehr wohl und
daher bin ich sehr glücklich in un-
serer Gemeinde die Tätigkeit als
praktische Ärztin aufnehmen zu
können.

Mein beruflicher Werdegang:
Gesundheits- und Krankenpfle-
geausbildung im LKH Vöcklabruck
Medizinstudium an der Universi-
tät Wien

Turnus im LKH Vöcklabruck
Ausbildung zur Notärztin
Sekundärärztin auf der Neurologie
sowie der Nuklearmedizin im LKH
Vöcklabruck

Assistenzärztin auf der Nuklear-
medizin im LKH Vöcklabruck
Neben meiner „normalen“ Tätig-
keit als Praktische Ärztin biete ich
folgende Zusatzleistungen an:

Vorsorgeuntersuchung
Mutter-Kind-Pass-Untersuchung
Führerscheinuntersuchung
Schilddrüsendiagnostik
Osteoporoseabklärung
Alternativmedizin (Homöopathie,
Akupunktur, Schüssler-Salze)
Einblicke und Erfahrungen als
Praktische Ärztin durfte ich bei Dr.
Grabner in St. Georgen sammeln,
bei dem ich unterstützend tätig
war. Ich bedanke mich herzlich für
diese Möglichkeit der Mitarbeit.



Dr. Beyer mit ihrer Familie

In einer Gemeinde zu arbeiten,
Erstansprechpartner für medizini-
sche Fragen der Bürgerinnen und
Bürger zu sein, war schon immer
ein Wunsch von mir und daher
freut es mich besonders, für Sie ab
Jänner 2014 als Praktische Ärztin
zur Verfügung zu stehen.

Meine Ordinationszeiten sind:
MO, DI, DO, FR 7:30 – 11:30 Uhr
Mi 16:30 – 18:30 Uhr
DO 18:00 – 20:00 Uhr

Auf eine gute Zusammenarbeit mit
Ihnen und mit meinen Kolleginnen
und Kollegen in den Nachbargemeinden freuen sich Ihre Hausärztin Dr. Birgit Beyer und Ihr Team.

L(i)ebenswertes Attersee

Der Dorfentwicklungsverein „L(i)ebenswertes Attersee“
hat am Freitag, dem 13.09.2013 im Cafe
Ingrid seinen neuen Vorstand gewählt:

Obmann: Herwig Kaltenböck

Obmann Stv.: Walter Kastinger

Schriftführer: Wolfgang Neuwirth

Schriftführer-Stv.: Horst Anleitner

Kassier: Anton Resch

Kassier-Stv.: Andrea Kollroß

Beiräte: Volkher Kaltenböck

Michael Ryba, Georges

Liggenstorfer (interimistisch)

Kassaprüfer: Andreas Roiter, Wolf-Teja Steinleitner

Ziel und Fokus des Dorfentwicklungsver-
eines wird das Weitertreiben des Projektes
der Errichtung einer Aussichtsplattform
über dem Burggraben auf dem Kirchberg
und die Unterstützung der Gemeinde bei
der Verwirklichung und Entwicklung von
ortsbildgestalterischen Maßnahmen im
Hinblick auf die Landesausstellung sein.

Der neu gewählte Vorstand bedankt sich
herzlich bei den beiden Vorstandsmitglie-
dern Ulli Steindl und Georges Liggenstor-
fer, die ihr Amt zurückgelegt haben, für die
lange und hervorragende Arbeit, die für die
Gemeinde Attersee geleistet wurde.

Kleiner Jahresrückblick des Verschönerungsvereins Attersee



Musikverein Attersee am Dorffest

Durch die Initiative von zwei jungen Atterseern, Alexander Steindl und Lukas Hemetsberger, fand am Samstag, 15. Juni 2013 nach vielen Jahren endlich wieder ein Dorffest statt.

Bei Hochsommertemperaturen traf man viele hunderte Besucher aus Attersee und den umliegenden Gemeinden am Landungsplatz an.

Die Atterseer Vereine sorgten für die kulinarischen Köstlichkeiten, der Kindergarten, die evangelische Pfarre und die FF Attersee rundeten das Dorffest mit Kinderspielen, Kinderschminken, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto uvm. ab.

Musikalisch unterhalten wurden die Besucher durch den Musikverein Attersee, den Ziehharmonikastammtisch, 2 and a half Band und Wham Bam Bodyslam.

Das Dorffest Attersee war ein gelungener Auftakt für die Sommersaison.

Wie in jedem Jahr durften wir auch 2013 sehr viele Urlaubsgäste für ihre langjährige Treue zu unserem wundervollen Ort ehren.

Obmann-Stv. Wolf-Teja Steinleithner, Vorstandsmitglied Helga Ruthensteiner und Kathrin Wiesinger vom Informationsbüro Attersee freuten sich über 10 Gäste Ehrungen diesen Sommer.

Wie immer gilt unser Dank unseren Vermietern die solche Ehrungen mit ihrem persönlichen Einsatz überhaupt möglich machen.

Der Verschönerungsverein Attersee wünscht allen Vereinsmitgliedern, Atterseer- und Atterseerinnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

attersee
salzkammergut
www.attersee.at

Die Saison 2013 in der Ferienregion Attersee-Salzkammergut war mit Höhen und Tiefen, Freude und Leid durchsetzt. Mai und Juni 2013 mussten starke Einbußen durch das Wetter und vor allem das Hochwasser hingenommen werden. Der Juli und der August 2013 bescherten dann jedoch traumhaftes Sommer- und Badewetter mit sensationellen Temperaturen.

Ähnlich wie für ganz Oberösterreich wird für die Nächtigungsstatistik 2013 im Vergleich mit 2012 ein Minus von ca. 4 bis 5 % aufgrund von Bettenverlusten und der schlechten Vorsaison prognostiziert.

Besonders erfreulich sind die Entwicklungen der „online-Buchungen“ (Tiscover und Booking.com) bei unseren rund 100 online-buchbaren Betrieben.

Im Geschäftsjahr 2012 wurden über die beiden Buchungsplattformen Tiscover und Booking.com rund 4.199 Buchungen umgesetzt und ein Buchungsumsatz von Euro 1.068.579,07 erzielt.

Im Geschäftsjahr 2013, von Jänner bis Juni, wurden bereits 4.340 Buchungen erreicht und ein Buchungsumsatz von Euro 1.008.965,54 geniert. Für 2013 rechnen wir mit einem Online-Buchungsumsatz in der Ferienregion Attersee-Salzkammergut von rund Euro 1,5 Mio.

*Tourismusedirektor
Mag. (FH) Christian Schirlbauer*





SINGKREIS ATTERSEE

Der Singkreis war heuer wieder recht aktiv.

Die Mitglieder sangen zu Fronleichnam in der katholischen Kirche, beim Festakt des 200-jährigen Jubiläums der evangelischen Kirche in Attersee, zur Vernissage von Ulli Steindl im Heimathaus und auch beim Begräbnis von Herrn Grünwald.

Das Pavillonsingen am 03.07.2013 musste wegen Regens in das Terrassencafé Koberger verlegt werden.

Das schon fast traditionelle Chor-Open-Air-Treffen verschiedener Chöre aus der Region fiel wegen schlechtem Wetter aus, was viele Besucher bedauerten.

Am 24.08.2013 war der Männerchor Professore Cantantes Dresdenses mit Liedern aus ihrer sächsischen Heimat aus mehreren Jahrhunderten in der katholischen Kirche zu Gast und wurde anschließend vom Singkreis im Heimathaus bewirtet.

Der Chorausflug führte diesmal bei herrlichem herbstlichen Wetter nach Hallstatt auf die neue Aussichtsplattform beim Rudolfssturm.

Der Singkreis beteiligte sich ebenfalls bei der Flurreinigung in Palmsdorf am 20.04.2013.

Was mittlerweile bei Veranstaltungen in Attersee kaum mehr fehlen darf, ist der Palatschinkenstand des Singkreises.

Es wurden viele, viele Liter Teig beim Radwandertag, Dorffest, der Vernissage, des Kunstfestivals 'Perspektiven Attersee', beim Straßenfest und am Kirtag am 15.08.2013 verarbeitet.



Chorausflug nach Hallstatt

Nach der Sommerpause übernahm Sonja Lemke die Chorleitung von ihrem Mann Marco und dirigiert nun 30 aktive Sänger/Innen.

Über Zuwachs vor allem bei den Männerstimmen würde sich der Singkreis sehr freuen.

Jeden Montag wird von 20:00 bis 21:30 Uhr im Haus der Musik geprobt.

Zum Jahresabschluss findet am Sonntag, 22. Dezember 2013 um 16:00 Uhr das alljährliche

Adventsingen des Chores

in der katholischen Kirche statt.

Susanne Ballestrem

Professore Cantantes Dresdenses



Polizeimusik OÖ Benefizkonzert in Attersee

Am 20. Oktober 2013 fand das Benefizkonzert der Polizeimusik OÖ in der Atterseehalle statt.

Mit einem breitgefächerten musikalischen Programm bescherten die Musiker unter der Leitung von Mag. Andreas Schwarzenlander den Besuchern einen fulminanten Abend. Neben Andreas Schwarzenlander, der ja aus Attersee kommt, spielen mit Helmut Hofer und Harald Anleitner, zwei weitere Atterseer bei der Polizeimusik OÖ mit.

Deshalb freut es uns umso mehr dass die Polizeimusik OÖ in Attersee am Attersee zu Gast war.

Musikstücke wie z. B. NATIONAL EMBLEM (E.E. Bagley), FESTMUSIK DER STADT WIEN (Richard Strauss), DIE ITALIENER IN ALGIER (Gioacchino Rossini) begeisterten Jung und Alt gleichermaßen.

Mehr als 200 Besucher fanden sich an diesem Abend in der Atterseehalle ein und ließen sich von den Klängen der Musikkapelle verzaubern.

Ein ganz besonderes Dankeschön an den Musikverein Attersee, der bei der Organisation und Durchführung dieses Abends besonders viel geleistet hat und engagiert war.

Der Reinerlös des Benefizkonzerts in Höhe von ca. € 1.500,00 wird für die Anschaffung eines Kranken- und Pflegebettes für die Gemeinde verwendet.

Landesmusikschule St. Georgen im Attergau

Das neue Musikschuljahr wurde mit starken Klängen eröffnet. Die „OÖ. Juniorbrassband“ unter Leitung von Günther Reisegger und die „OÖ. Jugendbrassband“ unter Leitung von Karl Geroldinger gaben ein Konzert am 12. Oktober.

Für Schlagwerklehrer aus ganz Oberösterreich hielt der deutsche Drummer-Hero Benny Greb am 28. Oktober einen Workshop.

Zu Allerseelen verzauberte uns Gerlinde Luger-Greimel (Klavierbegleitung Norbert Huber) in einem gefüllten Nikolaus Harnon-

court – Saal mit ihrem zu Herzen gehenden Liederabend.

Rund 75 Schüler, Lehrer und Musikvereinsmitglieder unserer Region bekamen am 9. November neueste Übungen und Erkenntnisse zum Thema „Atemtechnik für Holzbläser“ von Referenten Joachim Celoud vermittelt.

Am Dienstag 19. November fand einer der Höhepunkte, das „Große Herbstkonzert“, mit Schülern unserer Landesmusikschule statt.

*Dominik Leeb und Markus Seyerl
(Trompete) beim Herbstkonzert*



Vorschau:

Eine gemeinsame MATINEE gestalten unsere Klavierlehrer Adelinde Wiesmayr und Norbert Huber am Sonntag 19. Jänner um 11.00 Uhr. Am Samstag 08. Februar findet der Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“, eine Veranstaltung des OÖ. Blasmusikverbandes, in unserer Landesmusikschule statt.

Der 28. Februar steht ganz im Zeichen der Saiteninstrumente. „Anzupfen“ lautet der Titel des Konzertes der Begabtenförderungsschüler des OÖ. Landesmusikschulwerkes.

Ein besonderes Konzerterlebnis werden wir am Donnerstag 27. März erleben. Das japanische Streichorchester SENBATSU wird auf ihrer Tournee durch Europa ein Konzert im Nikolaus Harnoncourt-Saal geben!

Gesegnete Weihnachten und einen harmonischen Rutsch,
Ihr Gerd Lachmayr





Öffentliche Bücherei der Pfarre St. Georgen i. A.

Seit mehr als zwei Jahrzehnten besteht die Pfarrbücherei in St. Georgen in der Attergaustraße 18 neben der katholischen Pfarrkirche und lädt zum Stöbern und Entleihen aus einem Bestand von ca. 6000 Medien ein. Die Bibliothek verfügt über verschiedene Zeitschriften, Hörbücher, Spiele, Comics und natürlich Bücher. Ein Schwerpunkt des Medienbestandes liegt auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendliteratur, da es den ehrenamtlichen Mitarbeiter/Innen ein besonderes Anliegen ist, Kinder schon im frühesten Alter an Bücher und Lesen heranzuführen. Selbstverständlich gibt es auch eine große Zahl an Romanen, Krimis und Sachbüchern. Es finden auch immer wieder Veranstaltungen in den Räumen der Bücherei statt, wie z. B. Bilderbuchkino, Lesungen, Figurentheater usw. Weiterhin werden Kontakte zu Kindergärten und Volksschulen gepflegt und Besuche in der Bücherei organisiert.

15 Mitarbeiter/innen (davon zwei ausgebildete und geprüfte ehrenamtliche Bibliothekarinnen) sorgen unter anderem für die regelmäßige Erneuerung des Medienbestandes. Als Benutzer/Innen der Pfarrbücherei können Sie kostenlos an der digitalen Bibliothek Oberösterreich media2go teilnehmen.

Die Leiterin Fr. Ursula Starzinger mit ihren Mitarbeiter/Innen freut sich auf Ihren Besuch:

Montags 09:00-11:00, dienstags 15:00-17:00, donnerstags 18:00-20:00, freitags 16:00-18:00 und sonntags 08:00-11:00 Uhr.

Informationen finden Sie unter: www.stgeorgen-attergau.bvoe.at

Susanne Ballestrem

Aus dem Kindergarten

„Einfach spitze, dass du da bist!“ hieß das Motto am Beginn des Kindergartenjahres.

Wir haben die Kinder und deren Familien in die Pfarrkirche Abtsdorf zu einer Segensfeier eingeladen.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Pfarrer Schreiner für seine Unterstützung!

Bei dieser besonderen Feierstunde konnten alle unsere neue Kollegin Ursula Lohninger aus St. Georgen kennen lernen.

Sie ist nun für die Integrationsgruppe als Stützpädagogin tätig.

Insgesamt besuchen 41 Kinder den Kindergarten, wobei wir eine Regelgruppe mit 25 Kindern und eine Integrationsgruppe mit 16 Kindern führen. Durch die große Anzahl an neuen Kindern und der Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen legen wir selbstverständlich ein großes Augenmerk auf eine sensible Begleitung. Denn diese Situation bringt Herausforderungen, die für alle Kinder jeder Altersgruppe spürbar sind.

So ist es nun im Kindergarten ein buntes Miteinander, wo auch im Sinne des Chancengleichheitsgesetzes jeder von jedem profitieren

kann und Diversität eine Bereicherung ist.

Voraussetzungen, die beispielsweise im Elternhaus, in der Spielgruppe oder dergleichen geschaffen werden, bilden eine gute Basis, welche die Kinder unterstützt, sich im Kindergartenalltag gut einzuleben und sich wohl zu fühlen.

Interessant für uns alle war der Besuch von Herrn Bürgermeister Walter Kastinger, den wir zu uns eingeladen haben.

Die Kinder lernten verschiedene Berufsaspekte seines Amtes kennen und wir verbrachten einen spannenden, informativen Vormittag zusammen. Vielen Dank an dieser Stelle an unseren Bürgermeister, dass er sich dafür Zeit genommen hat.

Weitere Höhepunkte waren die Waldtage mit der Waldpädagogin Michaela Loindl und das Laternen-Lichterfest.

Begleiten wird uns nun das Thema

„Licht sein füreinander“ ein Leitsatz des sozialen Umgangs für das ganze Leben!



Das Kindergartenteam (v. l. n. r.: Stützkraft für Integration Ursula Lohninger, Kindergartenleiterin Sonja Ploner-Köttl, Kindergartenhelferin Bernadette Eicher Assistentzkindergartenpädagogin Hella Brandt, Kindergartenpädagogin Angela Sterrer

Volksschule

In unsere Volksschule ist etwas los!

Am 9. September hat ein neues Schuljahr begonnen. 49 Mädchen und Buben besuchen heuer die VS Attersee und werden in drei Klassen unterrichtet.

20 SchülerInnen der ersten Schulstufe werden von VL Tanja Radauer in Begleitung von VD Gabriele Hrobath unterrichtet.

Die Schüler der zweiten und dritten Schulstufe werden von VL Kerstin Schiffhuber und VL Sabine Reichinger zum Teil getrennt unterrichtet.

An drei Tagen ist noch zusätzlich eine Stützkraft in dieser Klasse anwesend.

Die vierte Schulstufe führt VL Sabine Reichinger gemeinsam mit VL Anne Prehofer.

Den römisch-katholischen Religionsunterricht hält Frau Margit Seiringer-Fischer, den evangelischen

Religionsunterricht Frau Gabriele Neubacher.

Einmal im Monat findet eine vom Elternverein organisierte „Gesunde Jause“ statt.

Liebevoll gestrichen Brote, Obst, Gemüse und Nüsse werden von Frau Peßl und Frau Gruber den Kindern angeboten.

Ende November fand die Schüler-einschreibung für das kommende Schuljahr 2014/15 statt.

Es wurden 12 Kinder angemeldet.

Oma/Opa, wie habt ihr das Schreiben gelernt?

Diese Frage stellten sich die Kinder der 2. und 3. Schulstufe der VS Attersee.

Viele unterschiedliche, aber auch viele ähnliche Antworten bekamen

die Kinder bei ihren Interviews mit den Eltern und Großeltern zu hören.

Bei einem vielfältigen Stationsbetrieb hatten die Kinder die Möglichkeit das Schreiben mit Feder, Griffel, ersten Füllfedern und den Einsatz einer Schiefertafel auszuprobieren.

Weiters versuchten sich die Kinder beim Schreiben der vereinfachten Kurrentschrift und beim Entziffern alter Schriftformen.

Der Besuch der Oma und der Großtante eines Schülers, die vom Schulweg, den Besonderheiten der Schule in früherer Zeit erzählten und von den Kindern anschließend mit Fragen überhäuft wurden, rundete dieses Projekt ab.

Vielen Dank für den interessanten und lehrreichen Besuch.

Übergabe der Sumsi Rucksäcke





Pfahlbau Pavillon



v.l.n.r.: Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner, 2. Landtagspräsidentin Gerda Weichsler-Hauer, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Bgm. Mag. Johann Reiter (Seewalchen am Attersee), Bgm. Johannes Gaderer (St. Lorenz) und Bgm. DI (FH) Walter Kastinger (Attersee am Attersee)

Am 19. September 2013 fand um 19:30 Uhr im Seegasthof Oberndorfer eine Informations- und Diskussionsveranstaltung statt.

Thema des Abends war die Landesausstellung „versunken-aufgetaucht, 6.000 Jahre Siedlungskultur in der Seenregion“.

Im Anschluss wurde in der Atterseehalle der Steinzeit wieder Leben eingehaucht.

Bei der Inszenierung mit dem Titel „Living Prehistory – Lebendige Uhrzeit“ brachten die KulturvermittlerInnen des Pfahlbaumuseums vom Lago di Legro (Italien) den Besuchern und Besucherinnen das Leben vor ca. 6.000 Jahren ein Bisschen näher.

Einen Tag später fand in den drei UNESCO-Welterbegemeinden Seewalchen, Attersee und Mondsee das 1. Pfahlbau-Welterbefest statt. Im Zuge dieser Veranstaltung wurden die im Sommer errichteten Pfahlbau-Info-Pavillons feierlich eröffnet.

Die Eröffnungsrede wurde von Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer sowie der zweiten Landtagspräsidentin Dr. Gerda Weichsler-Hauer abgehalten.

In der Gemeinde Attersee am Attersee erwarteten die Besucher und Besucherinnen verschiedene Stationen zum Thema Steinzeit und Bronzezeit.

Dabei wurden nicht nur Sachen zum Staunen sondern auch zum Mitmachen geboten.

Die Veranstaltung wurde von der Bevölkerung zahlreich besucht und mit großem Interesse angenommen.



„Living Prehistory – Lebendige Uhrzeit“



Zarathustra Pass Attersee

Die ortsansässige Zarathustra Pass veranstaltete heuer am 23.11.13 die bereits 7. Krampusnacht in Attersee.

Etwa 1000 mutige Zuseher fanden sich trotz des Regenwetters am Landungsplatz ein, um die eingeladenen 700 Krampusse mit einigen Hexen, Nikoläusen und Engeln zu bestaunen. Zur guten Stimmung trug die Band „Grandma's chocolate cake“ im Festzelt bei.

Ein besonderer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern und unseren Sponsoren, die mitgeholfen haben, diese Veranstaltung zu ermöglichen.

Die 31 Personen starke Zarathustra Pass mit Obmann Bernhard Amon hatte heuer noch viele Auftritte wie zum Beispiel die alljährlichen Hausbesuche in Attersee, die Läufe in Mondsee, Vöcklabruck, Christkindlmarkt in Attersee, Obertauern, St. Johann im Pongau, Neumarkt im Mühlkreis und als besonders Highlight wieder am Domplatz in Salzburg.

Die Zarathustra Pass wünscht allen Lesern ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, gutes neues Jahr!



Unterwasserarchäologische Prospektionen an den UNESCO-Welterbestätten Abtsdorf I und III im Attersee

Vom 14. bis zum 24. Oktober 2013 konnte das Kuratorium Pfahlbauten die Pfahlbaustationen Abtsdorf I und III weiter erforschen. Ziel ist es, eine aktuelle Zustandsaufnahme der Überreste dieser Seeufersiedlungen der Jungstein- und Bronzezeit durchzuführen. Mit einem Team von insgesamt vier WissenschaftstaucherInnen, einem Vermesser sowie der Firma uwi-tec aus Mondsee wurde über 10 Tage lang unter und über Wasser geforscht.

Auf dem Programm standen Prospektionen der Oberfläche aber auch Sedimentkernbohrungen zur Erfassung tieferliegender Schichten. Zusätzlich wurden spezielle Marker gesetzt, um das Erosionsverhalten, also mögliche zerstörerische Veränderungen am Seeboden, während der kommenden Jahre ablesen und beurteilen zu können.

Die sehr kleinräumige Pfahlbaustation Abtsdorf III zeigte sich in einem gut geschütztem Zustand. Weite Flächen sind mit Armleuchteralgen und einer dicken Seekreideschicht bedeckt. Erst in den Sedimentkernen zeigte sich Kulturschicht, Pfähle und Keramik dieses jungsteinzeitlichen Dorfes. Auf dem Gebiet der Seeufersiedlung Abtsdorf I fand man dagegen schon oberflächlich die Hinterlassenschaften der Menschen, die an diesem Ufer vor ca. 3500 Jahren siedelten. Die aufgefundene Keramik datiert in die Bronzezeit. Besonders markant zeigen sich Störungen durch Bojensteine. Die Ketten dieser Steine verursachen sehr große Krater, die zum Teil sieben Meter im Durchmesser erreichten und sich bis zu einem Meter tief in das Sediment graben. In diesen Bojenkratern fanden sich auch Spuren der Pfahlbausiedlung, wie Pfähle oder Keramik. Im Sinne des Schutzes der einzigartigen urgeschichtlichen Pfahlbauten müssen deshalb Konzepte für einen schonenden Einsatz von Ankerbojen erarbeitet werden. Die Arbeiten an diesen UNESCO-Welterbestationen wurden vom Gasthof „Anneliese“ und der Pension Knoll unterstützt.



Archäologe Mag. H. Pohl, Sedimentkernbohrung,
Fotograf: Kuratorium Pfahlbauten, M. Siegel



Jahresbericht des Pensionistenverbands – OG Attersee

Ein aktives Jahr für die Atterseer Pensionisten/Innen geht zu Ende.

Wir hatten viele gesellige Zusammenkünfte.

Unser monatliches Hoangarten-treffen, welches an jedem 1. Donnerstag im Monat im Cafe-Restaurant Ingrid stattfindet wird immer beliebter.

Hier erhält man viele interessante Informationen, erfährt alle Termine für kommende Veranstaltungen und dies bei einem gemütlichen Zusammensein mit vielen Bekannten.

Hier kurz einige Veranstaltungen, die 2013 durchgeführt wurden:

Jahreshauptversammlung
am 16. März im Gasthof Haberl

Sozialsprechtage am 25. März -
Gemeindeamt

Muttertagsausflug am 14. Mai mit
dem „Bratzug“ nach Kirchham

Wanderung zur Mostschänke
BLEAM in Stöttham am 13. Juni

Hollunderblütenfest auf der
Postalm am 30. Juni

Gemütliche Zusammenkünfte im
Juli und August im Terrassencafe
Koberger

Stand am Atterseer-Kirtag
am 15. August mit 350

Tombolapreisen und Glücksrad

Herbstausflug am 19. und 20. 9. in
die Oststeiermark (Apfelstraße)

Gemütlicher Nachmittag mit klei-
nem Imbiss in der Krampusbar
Amon am 18. November

Nikolausfeier am 5. Dezember im
Gasthof Alpenblick

Weihnachtsfeier am 13. Dezember
im Hotel Oberndorfer

Gedenkgottesdienst für
verstorbene Atterseer am
18. Dezember

Darüber hinaus treffen wir uns
mehrmals zum Kegelnachmittag
im Walchnerkeller, zu Theaterauf-
führungen ect. oder wir betätigen
uns sportlich bei den allwöchentli-
chen Turnstunden 50+.

Wie immer lautet unsere Devise
„GEMEINSAM statt EINSAM“ und
laden alle Atter-seer/Innen herz-
lich zu unseren Zusammenkünften
ein.

Es freut uns für alle AtterseeInnen,
dass es ab 2014 wieder eine Arzt-
praxis in Attersee geben wird.
Besonders für ältere Patienten
ohne Auto wird dies sehr hilfreich
sein.

Der Pensionistenverband Attersee
wünscht allen ein frohes und be-
sinnliches Weihnachtsfest und vor
allem Gesundheit und eine gutes
Jahr 2014.

Wir trauern um unsere
verstorbenen Mitglieder:

Anton Grünwald (Aufham)
am 29.6.2013

Maria Grünwald (Oberbach)
am 01.10.2013

Anna Madera (Weinberg)
am 01.12.2013

Herbstwanderung



Metalltechnik Auernigg
Gemeinde Attersee, Standort Palmsdorf 7,
bei Ehem. Schlosserei Eicher Leopold
Wir legen großen Wert auf präzises, flexibles und vor allem
Kundenorientiertes arbeiten.
Planung, Fertigung und Montagen.
Balkone, Geländer, Handläufe, Carport, Zäune, Treppen
Vordächer, Verglasungen, Terrassenüberdachungen,
Gartentore, Tore und Türen, automatische Toranlagen,
Sonderanfertigungen, usw.,
KONTAKT: Tel: +43 660 733 23 80
Mail: metalltechnikauernigg@hotmail.com
Web: metalltechnikauernigg.jimdo.com

Seniorenbund

Aus dem zweiten Halbjahr des Programmes 2013 wird über nachfolgende Aktivitäten berichtet.

22. Juni 2013:

„Attersee bewegt sich“.

Im Rahmen der Gesundheitsstraße mit dem Motto: „Attersee bewegt sich“ hat sich die Ortsgruppe Attersee und Nußdorf mit einem Stand – gemeinsam mit dem Golfclub am Attersee präsentiert, betreut von Helga Oeser u. Oskar Habermaier.

16. Oktober, 14.00 - 16.00 Uhr „Bewusst und Sicher auf österreichischen Straßen“ – Information der Generation 65+ im Seegasthof Anneliese.

21. bis 23. Oktober 2013: Busreise nach Vorarlberg, Schweiz und Insel Mainau

35 Seniorinnen und Senioren beginnen ihre Reise nach Tirol, um das Schloss Ambras im Renaissance-Baustil zu besichtigen.

Informationen:

Unser Monatstreffen findet immer am ersten Mittwoch des betreffenden Monats im Seegasthof Anneliese statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Unsere Homepage ist jedem Interessierten zugänglich unter www.ooe-seniorenbund.at.

Als weitere öffentliche Informationsquelle dienen die beiden Schaukästen in Attersee (Nähe Bushaltestelle) und Nußdorf (vor Gasthaus Ragginger), die stets über die aktuellen Veranstaltungen als Vorschau und mit entsprechenden Berichten über durchgeführte Veranstaltungen informieren.



Mitglieder des Seniorenbundes bei der Busreise

ASVÖ Atterseeüberquerung 2013

Punkt 08:30 Uhr Ortszeit fiel im Strandbad Weyregg der Startschuss zur ASVÖ Atterseeüberquerung 2013. Insgesamt 342 Teilnehmer stellten sich in aller Frühe der Herausforderung und stürzten sich ins 21 Grad kühle Nass des Attersees. Bei strahlendem Sonnenschein erreichten die ersten schon nach einer halben Stunde das Ufer in Attersee. Der letzte Teilnehmer stieg nach einer Stunde und 53 Minuten aus den Fluten.

Mit einer Top Zeit von 30:43 Minuten siegte Dominik Dür aus Linz. Bei den Damen konnte sich Sarah Frühwirt aus Perchtoldsdorf mit einer Zeit von 35:03 Minuten durchsetzen.

Erwähnenswert und lobenswert ist die Leistung der jugendlichen Teilnehmer: Martina Ganz aus Wien

stieg mit einer Zeit von 36:45 Minuten und Peter Supper aus Pinsdorf mit einer Zeit von 42:30 Minuten aus dem kühlen Naß.

In der Kombiwertung der ASVÖ Atterseeüberquerung und des Schwimm Festival Neusiedler See siegten Christopher Beck aus Wien und Sarah Frühwirt aus Perchtoldsdorf.

Nach regenerierender Massage und hungerstillender Verpflegung fand die Siegerehrung bei bester Stimmung und Sonnenschein in Attersee statt.

Neben den zahlreichen Zuschauern und Schwimm-Freunden zeigte sich auch Konsulent Herbert Offenberger, Präsident des ASVÖ Oberösterreich, begeistert vom Event: „Die ASVÖ Atterseeüberquerung war auch heuer wieder ein voller

Erfolg – für die Organisatoren genauso wie für die teilnehmenden Sportler und Sportlerinnen.“

Der Sportverein Attersee bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern, der Gemeinde Attersee, dem Tourismusverband Ferienregion Attersee - Attersee, sowie dem Allgemeinen Sportverband Oberösterreich für die bereitgestellte Hilfeleistung.





Saisonrückblick UYCAs

Der Union-Yacht-Club Attersee blickt auf eine ereignisreiche Saison 2013 zurück.

Neben den hervorragenden Einzelerfolgen unserer Sportler kann der Club auf eine Vielzahl von Veranstaltungen und auf fast 1400 Regattateilnehmer 2013 zurückblicken.

Während der 26 Regatten, die 2013 vor den Westufern des Attersee ausgetragen wurden, wurden von insgesamt 690 teilnehmenden Booten die Start- und Ziellinien gekreuzt. Neben den vielen Wettkämpfen wird im UYCAs der Trainingsarbeit und der Jugendförderung viel Aufmerksamkeit geschenkt.

Heuer wurden 15 Trainingsveranstaltungen mit über 300 Teilnehmern und 61 Trainingstagen veranstaltet. All dies ist nur mit einer Schar an ehrenamtlichen Helfern möglich, die rund um alle Veranstaltungen anwesend sind, und den Regatta- und Trainingsbetrieb aufrechterhalten.

2013 kamen die über 100 Helfer (Wettfahrleiter, Veranstalter, Bojenleger, etc.) des Clubs gemeinsam auf fast ein ganzes Jahr an ehrenamtlichen Helfertagen.

Sportliches Highlight heuer war sicherlich die Musto Performance Skiff Europameischerschaft Anfang September. Wir konnten fast 50 Teilnehmer aus ganz Europa am wunderschönen Attersee begrüßen. Aus sportlicher Sicht konnte der 19-Jährige Atterseer Moritz Zieher alle Erwartungen übertreffen. Nachdem er das Pre-Race – einen Europacup – gewonnen hatte, wurde er hervorragender Zehnter in der Gesamtwertung der EM und feierte sogar einen Wettfahrtsieg. Neben diesem Top-Resultat konnten auch andere UYCA-Athleten Spitzenplatzierungen erringen. Christian Nehammer gewann den siebten Platz bei der Star-EM 2013. Albert Sturm wurde Staatsmeister 2013 im Starboot. Michael Schönleitner wurde Landesmeister in der Tornado-Klasse, Günther Wendl

in der Contender-Klasse, und Laurenz Pichler bei den Optimisten. Matthäus Hofer gewann die Traunseewoche 2013 in der Laser-Radial-Klasse und wurde zusätzlich Klassenmeister. Auch der Präsident des UYCAs selbst, Michael Farthofer, wurde Klassenmeister der Platus und gewann mit seiner Crew die Clubmeisterschaft bei der österreichischen Hochseemeisterschaft 2013.

Der Union-Yacht-Club Attersee hofft auch 2014 auf eine erfolgreiche Saison am wunderschönen Attersee und wünscht allen Mast- und Schotbruch sowie eine besinnliche Weihnachtszeit!

Pre-Race-Gewinner Moritz Zieher



Dowinhillrennen am Kronberg



Im Winter haben die Skifahrer am Kronberg das Sagen, im Herbst hatten jedoch die Downhiller das letzte Wort!

Nach mehreren Monaten intensiver Vorbereitungsarbeiten konnten am 21. September die 40 Starter des ersten Lakesiderace beginnen.

Der Kurs führte über zahlreiche eigens für das Rennen errichtete Holzrampen, die in knapp über einer Minute Fahrzeit bis zum Zielbereich absolviert wurden. Um 14 Uhr wurde pünktlich mit den ersten Läufen begonnen. Um 16 Uhr fand in gestürzter Reihenfolge der zweite – und finale – Lauf des von jung und alt gutbesuchten Lakesiderace statt. Bei der Siegerehrung durfte Markus Hauer aus Grünau den ersten Stockerlplatz einnehmen. Zu ihm gesellte sich Andreas Viehböck, ebenfalls aus Grünau, der mit nur drei Hundertstel Rückstand auf dem zweiten Rang landete. Auf Platz drei landete der Schörflinger Max Schuster, Jahr-

gang 1958, der sich bereits Welt-Europa- und Staatsmeister nennen darf. Neben den vielen oberösterreichischen Teilnehmern waren auch viele Biker aus Osttirol und Graz angereist.

Michael Forstinger vom veranstaltenden Verein Dirty Trail Friends: „Wir hoffen, dass dem ersten Lakesiderace in Zukunft noch viele weitere folgen werden.“

Die Downhillbiker in der Region würde es sicher freuen, denn bislang liegt Oberösterreich in der Liste der Möglichkeiten für Downhillbiker auf den hinteren Rängen. Die Anzahl der vielen oberösterreichischen Starter zeigt, dass Bedarf vorhanden ist.

Der Kronberg ruft!

Die Liftpreise bleiben gleich!

Das ist selten in den Schigebieten. Am Schilift Kronberg bleiben auch heuer wieder die Liftpreise unverändert. Dafür gibt es aber mehr Platz am Kinderlift. Die Familie Hemetsberger aus Abtsdorf hat dafür freundlicher Weise ein Stück Wald zur Verfügung gestellt und so konnte die Piste für die Kinder verbreitert werden.

Gratis gibt es auch heuer wieder 3 Halbtageskarten für die Volksschulen dank der Förderung des OÖ Familienreferates. Sobald es die Schneelage und die Minustemperaturen erlauben wird der Liftbetrieb eröffnet.

Die Betriebszeiten:

Liftpreise	Erw. €	Ki / Sch €
Tageskarte	13,00	9,00
Halbtageskarte	11,00	7,50
Zeitkarte ab 14.30 Uhr	8,00	5,00
Flutlicht	11,00	7,50

Mo.-Fr. von 13.00 bis 16.30 Uhr

Sa. – So., Feiertag und Schulferien
von 10.00 bis 16.30 Uhr

Flutlicht Mo.- Fr. von 18.30 bis 22.00 Uhr

Di. und Do. Vereinsrenntraining

Ein Tipp als Weihnachtsgeschenk: Saisonkarten gibt es wieder an der Liftkassa, bei der Attergauer Raiffeisenbank, oder direkt per e-mail wsu@schilift-kronberg.at anfordern.

Kinder € 120,00

Erwachsene € 180,00.

Immer Aktuelles vom Schilift Kronberg auf www.schilift-kronberg.at

Viel Spaß auf der Piste, ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2014 wünscht allen Sportsfreunden die



Neues vom UASC Attersee West

Die Sommer- und Herbstmonate waren geprägt von sportlichen Aktivitäten. Während die einen im Sport den gemütlichen Ausgleich zum Beruf fanden, holten andere sehr eifrig bei diversen Wettkämpfen eine Unmenge an Medaillen und Pokalen nach Hause.

Vereinswandertag

Am 26.10.2013 fand bei wunderbarem Wetter unser Familienwandertag statt.



Wir starteten in Abtsdorf und gingen über Breitenröth nach Nußdorf. Von dort marschierten wir über den Wildholzweg bis zur Jausenstation Dachsteinblick, wo es für Jung und Alt eine gemütliche Einkehr und Erfrischung gab. So manch einer holte sich an diesem Tag sogar einen Sonnenbrand...

Fitte Kids in Sport und Spiel

Unsere jüngsten Mitglieder zeigten beim gut besuchten Kindertraining, wie viel Spaß es machen kann, sich zu bewegen und fit zu bleiben. Voller Motivation nahmen sie von Juli bis November einmal wöchentlich am Kinderlauftreff am Sportplatz in Abtsdorf bzw. in der Turnhalle Nußdorf teil.

Nach einer wohlverdienten Winterpause geht es im Februar 2014 wieder weiter.

Schwimmtraining

Seit 08. 11. 2013 gibt es wieder jeden Freitag von 19.00 – 20.30 Uhr ein Schwimmtraining in der BadeOase Lenzing, wo für den UASC Attersee West eine Bahn reserviert ist. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich.

Lauftreff

Die Läufer/innen des Vereins treffen sich jeden Montag um 19.00 Uhr am Kirchenplatz in Abtsdorf zu einer gemeinsamen Laufrunde. Vom Anfänger bis zum Profi sind alle Läufer/innen herzlich willkommen.

Nähere Informationen

Auf der Website www.asc-attersee.at sind die aktuellen Wettkampfergebnisse, nähere Informationen zum Trainingsangebot und sonstigen Veranstaltungen zu finden.



Sportverein Attersee - Jahresrückblick 2013

Am Beginn des Jahres stand wie schon all die Jahre unser Kinderschi- und Snowboard-Kurs. Zum ersten Mal wurden die Kurse am Kronberg abgehalten. Die hohe Teilnehmerzahl bestätigte unsere Entscheidung im Ort zu bleiben.

Die Orts- und Vereinsmeisterschaften am 17. Februar 2013 wurden, bei schönem Wetter und ausreichender Schneelage durchgeführt. Vereinsmeister bei den Herren wurde Felix Zieher, bei den Damen zog Melanie Wendl allen davon. Ortsmeister bei den Herren wurde Christoph Lackus und bei den Damen Anna-Lena Lackus.

Mit Angeboten an verschiedenen Spielen zur Unterhaltung unserer Jugend, sowie guter Verpflegung wurde das Sonnwendfeuer auch dieses Jahr wieder ein toller Erfolg. Frühjahrs- und Herbstwanderungen, veranstaltet von Petra Emhofer, wurden gern angenommen.

Mit Schulbeginn im September starteten unsere Turner (Elfriede Mihle, Stefanie Eicher, Birgit Hermanutz, Marion Renner, Bernadette Eicher) wieder mit ihren Aktivitäten. Jedoch fehlt es uns an VorturnerInnen und Helfern für die Bereiche Turnen für Mädchen und Knaben (6 – 10 Jahre und 10 – 14 Jahre).

Die Sektion Fußball kann auch Aktivitäten vorweisen: Die Herbstsaison 2013 beendete die Kampfmannschaft aktuell mit einem 10. Rang. Die Reservemannschaft belegt derzeit Rang 6.

Mit unserem Stand beim „Advent am See“ neigt das Jahr sich wieder dem Ende zu.

Vorankündigungen für 2014:

Kinderski- und Snowboardkurs am Kronberg
(Detaillierte Informationen betreffend Termin und Ablauf auf unserer Homepage www.sv-attersee.at)

Orts- und Vereinsmeisterschaften am Kronberg - 11. Jänner 2014

Um all diese Aktivitäten durchführen zu können, benötigen wir freiwillige Helfer und Helferinnen. Diesen - und jenen die uns eventuell in Zukunft helfen möchten - danken wir hiermit für ihre Mithilfe,



Für den Vorstand
Obmann Hauser Wolfram e.h.
Schriftführerin, Kassiererin
Knappitsch Christine e.h.

Kinderschi- und Snowboard-Kurs



FIRMENVORSTELLUNG

belinda meinhart | architektur

Seit April 2013 führe ich ein Büro für Architektur und Bauplanung in Attersee.

Mein Leistungsangebot umfasst Architekturleistungen wie Entwurf, Einreich-, Ausführungs- und Detailplanung, sowie die weitere Betreuung und Koordination im Zuge der Bauphase.

Es würde mich freuen, wenn Auftraggeber aus dem Gemeindegebiet meine Dienstleistungen in Anspruch nehmen.



Bmst. Ing. Mag.arch. **Belinda Meinhart** | Attergaustraße 2/11 | 4864 Attersee | +43 (0)664 42 54 950 | architektur@belindameinhart.at | www.belindameinhart.at

Kunst in der Hauptstraße PERSPEKTIVEN-ATTERSEE 2013

Unter den jazzigen Rhythmen des Anna Maurer Trios aus Schwannstadt ging am 31. August das Kunstfestival PERSPEKTIVEN-ATTERSEE 2013 zu Ende.

Viele Besucher nutzten noch einmal die Gelegenheit mit den anwesenden Künstlern ins Gespräch zu kommen oder über Gehörtes, Gesehenes und Erlebtes zu plaudern.

Vielfältige Impulse und eine über Attersee hinausgehende Strahlkraft und Wahrnehmung hat der Dialog zwischen Kunstschaffenden und Festival-Besuchern bewirkt.

Zwei Monate belebten Künstler aus Attersee und Designer der Region bzw. ganz Österreich die ehemaligen Geschäftslokale Miglbauer und Bauer (Fleischhauerei Obermaier). Ebenso gestalteten sie die Schau- fenster beim Baresch.

Es war beeindruckend wie viele Attersee'r und Gäste das Angebot der Kommunikation und des Kaufens nutzten.

Das Feedback der Künstler gibt diese positive Stimmung auch schriftlich wieder. Eine der jungen Designerinnen brachte ihre Empfindungen so zum Ausdruck: „Ich hatte die ganzen zwei Wochen meiner Zeit als Artist in Residence hier in Attersee das Gefühl, dass die Leute irrsinnig dankbar sind, dass es dieses Angebot gibt. Wie früher beim Bäcker oder Kaufmann kommen die Leute ins Gespräch. Interessierte kommen herein, fragen etwas, reden über meine Kollektion, kaufen oder schauen mir einfach bei der Arbeit zu.“

30 bis 70 Menschen trafen sich jeden Donnerstag im Hof der Familie Huber-Punzet um Teil der KUNST-IMPULSE zu sein.

Es waren sehr unterschiedliche Abende mit zeitgenössischer Kunst, die jeweils in einem anderen Gasthof im Ortszentrum mit guten Gesprächen bei einem Glas Wein ausklangen.

Bis zum Beginn des Festivals im Sommer 2014 sind noch 2 Ausstellungen in der Hauptstraße geplant.

Die Ausstellung ERDE & STAHL von Christine und Alois Bauer wird mit der FINISSAGE am 4. Jänner 2014 ab 11.00 h enden.



Alois und Christine Bauer

Wir laden sie schon heute herzlich dazu ein und wünschen frohe Weihnachten und ein kunsterfülltes Jahr 2014 in Attersee!

Verschönerungsverein
Projektgruppe
Perspektiven-Attersee
www.perspektiven-attersee.at
www.christine-bauer.com

PERSPEKTIVEN
2013

Bienenhof Attersee



Stolz bin ich auf 12 Jahre
ATTERSEEHONIG
und freudig gespannt bin ich auf
den **BIENENHOF ATTERSEE!**

Mit Baubeginn April 2013 werden wir es schon mit Jahreswechsel schaffen den Betrieb aufzunehmen. Die vorerst geplanten Öffnungs- und Verkaufszeiten sind Donnerstag und Freitag Nachmittag und Samstag Vormittag.

Genauere Informationen und Einladungen für Jahresbeginn und das große Hoferöffnungsfest Ende April Anfang Mai werden noch bekanntgegeben.

Gruß an Alle, Michael Ryba



mit Berni Eicher im
Turnsaal der Volksschule Attersee

Dienstags ab 14.1.2014

um 18.30 - 19.30 Uhr

10 Einheiten: € 55,-

Bringst du ein neues Zumba-Mitglied mit, bekommst du eine Ermäßigung von € 10,-

Ich freu mich auf dein Kommen!

Bitte um Voranmeldung unter: Tel.:

0699/81686371 oder

berni.eicher@hotmail.com

Bernadette Eicher



Evangelische Pfarre

Themengottesdienste jeden 2. Sonntag im Monat in der evang. Martinskirche in Attersee - immer um 9:30 Uhr:

„KOMM – Kreativ, offen, mit Motto und viel Musik.“

Ein rosiges Schweinchen mit einem vierblättrigen Kleeblatt im Maul – das Titelbild, das die Gemeindeglieder der Evangelischen Gemeinde Attersee für Ihren Flyer ausgesucht haben, ist eher ungewöhnlich.

Unter dem Motto

„KOMM – ja, so a Glick!“

gestalten insgesamt 7 Vorbereitungsgruppen ausgewählte Gottesdienste auf ganz andere, überraschende Art und Weise.

Das Besondere: Da ist nicht die Pfarrerin die treibende Kraft, sondern da gestalten ganz unterschiedliche Leute gemeinsam ein Projekt und Programm.

Dabei wird diskutiert und drapiert, ausgewählt und arrangiert.

Immer am 2. Sonntag im Monat wird live Musik gemacht, gesungen, mal anders gepredigt, und miteinander laut und leise nachgedacht und gelacht.

Da dreht sich ein Glücksrad vorm Gotteshaus, da wird gebacken, gerockt und gestaunt.

Und noch etwas durchbricht die gewohnten Rituale: Die Glücksgottesdienste beginnen eine halbe Stunde später als sonst, damit auch die Familien und Jugendlichen dabei sein können.

Und die kommen gerne, klatschen zur Musik, tanzen in den Reihen. Manche wundern sich – und sagen später: Das hat mir gut gefallen, war mal was ganz Anderes.

Die Evangelischen im Attergau sind stolz auf ihre Tradition.

Heuer wurde das 200 jährige Bestehen der Pfarrgemeinde gefeiert.

Tradition ist hier aber nicht die Asche eines ausgehenden Feuers - sie ist die Glut, über der die Zukunft geschmiedet wird.

Tradition trifft Moderne:

„KOMM – Kreativ, offen, mit Motto und viel Musik!“



P.S.: Wir freuen uns über alle Besucher, egal welcher Konfession sie angehören!

Sonnenblumen und Lederhose zum 60sten

Mit einem Festgottesdienst und anschließender Agape vor der Kirche feierte Mag. Josef Schreiner von der katholischen Pfarre Attersee am 22. September 2013 die Vollenendung seines 60. Lebensjahres.

Sein Geburtstag fiel auf einen strahlend schönen Sonntag und so kamen zahlreiche Gäste aus allen Bereichen des kirchlichen und weltlichen Gemeindelebens, um mit dem Jubilar zu feiern. Die Ministranten überraschten Pfarrer Schreiner mit frisch gepflückten Sonnenblumen. Der Obmann des Pfarrgemeinderates, Herr Anton Hollerweger, überreichte ihm eine Lederhose mit dem Wunsch, Schreiner möge sich in Zukunft häufiger „ortsüblich“ kleiden.

Vor der Kirche bildete sich dann eine schier endlose Schlange von

Gratulanten und begleitet von Blasmusik gab es eine reichhaltige Stärkung von belegten Broten, Kuchen und Getränken.

Auf diesem Wege wünscht die Gemeindevertretung von Attersee

a. Attersee Herrn Pfarrer Josef Schreiner nochmals alles Gute und Gesundheit für seine verantwortungsvolle Aufgabe.

Überreichung der frisch gepflückten Sonnenblumen



Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt

Rat und Orientierung bei sozialen Fragen

**Vermittlung, Beratung und Information für
alle Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen
...vertraulich und kostenlos**



*Ansprechpartnerin
Franziska Schiemer*

Information und Zusammenarbeit mit allen regionalen und überregionalen Hilfsangeboten:

z.B. Beratungsstellen und Einrichtungen bzgl. Behinderung, Förderbedarf, Sozialmärkte...

Unterstützung betreuungsbedürftiger Personen und deren Angehörige:

wie Mobile Dienste, Pflegehilfsmittel, Pflegegeld, Anträge für Heimunterbringung, Unterstützung bei Kurzzeitpflege usw

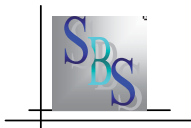
– Hausbesuche wenn gewünscht;

Hilfe und Abklärung in sozialen Notlagen sowie drohender Delogierung:

Ansuchen um Befreiungen, Hilfeleistungen, Mindestsicherung,

Abklärung bei drohendem Wohnungsverlust in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Wohnungslosenhilfe Vöcklabruck;

Ich nehme mir für Sie persönlich Zeit, um gemeinsam gute, individuelle Lösungen zu finden.



Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt
Herrnwiesweg 5, 4870 Vöcklamarkt

Email: sbs.voecklamarkt@sozialberatung-vb.at

Tel.: 07682/39527

Bürozeiten:

Dienstag bis Freitag
8:00 bis 12:00
und nach telefonischer
Terminvereinbarung

MOBITIPP
Die ÖÖVV-Nahverkehrsinfo



Theatergasse 9
A-4810 Gmunden
T +43 / [0]7612 / 20812
F +43 / [0]7612 / 20812-30
M office@gmunden.mobitipp.at

Nachtschwärmer-Bus am Silvesterabend

Vöcklabruck. Das erste Mal fährt der Nachtschwärmer-Bus im Bezirk Vöcklabruck dieses Jahr auch am 31. Dezember. Zwischen Attersee, Vöcklabruck und Schwanenstadt können alle Silvesterfeiernden autofrei bis 3:00 Uhr früh dieses tolle Angebot nutzen.

Der als „NACHTSCHWÄRMER“ gekennzeichnete Bus fährt heuer das erste Mal ins neue Jahr. Im Stundentakt (wie an Samstagen) gelangt man auf der Strecke durch die Gemeinden Attersee, Seewalchen, Schörfing, Lenzing, Timelkam, Vöcklabruck, Regau, Attnang, Redlham und Schwanenstadt zu Feierlichkeiten in Lokalitäten oder im privaten Kreis. Wer bereits als Schüler oder Lehrling ein „Jugendticket-Netz“ besitzt, kann auch diesen Bus kostenlos benutzen. Für alle anderen gelten die Tarife des ÖÖVV. Eine Fahrt für Erwachsene von Vöcklabruck nach Schwanenstadt kostet zum Beispiel € 2,80, für Jugendliche € 1,50.

Für weitere Information, Fahrpreise und Fahrpläne stehen Ihnen die Mitarbeiter des Oberösterreichischen Verkehrsverbundes bei MOBITIPP, Theatergasse 9, gerne zur Seite. (Telefon: 07612/20812).



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Brandschutz in der Weihnachtszeit

ZIVILSCHUTZ

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den **Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe** wie Polstermöbel und Vorhänge.

Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den **Adventkranz**. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits **ausgetrocknet** und **entzündet** sich **explosionsartig**.

Schaffen Sie sich einen **standsicheren Christbaumfuß** an, der womöglich **mit Wasser gefüllt** werden kann.

Achten Sie darauf, dass **Zweige und Dekorationsmaterial** einen **möglichst großen Abstand** zu den **Kerzen** aufweisen.

Entzünden Sie die **Kerzen** Ihres Christbaumes von **oben nach unten** und **löschen** Sie diese natürlich von **unten nach oben** aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.

Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere **brennbare Materialien** sind durch die **glühend abspritzenden Funken** der **Wunderkerzen** und **Sternspritzer** akut gefährdet.

Das **Reisig** der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume **trocknet** in einer **warmen Wohnung innerhalb einer Woche** aus. Die **ausgetrockneten Nadeln** können durch **einen Funken** oder eine **ganz herunterbrennende Kerze** **entzündet** werden und **explosionsartig verbrennen**.

Einen **Kübel Wasser**, eine **Wolldecke** (keine Kunstfaser) oder einen **Feuerlöscher** sollten Sie als **Löschhilfe** in der Nähe **bereithalten**.



Fotos: A. Holzknicht/
SueSchi/pixelio.de

UNSER TIPP!

Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!



SICHER ist SICHER !





Abfuhrplan für Restabfall der Gemeinde Attersee am Attersee								
GEBIET 1				GEBIET 2				
Palmsdorf, Neuhofen, Attersee mit Attergastr, Waldweg, Sonnleithen, Kirchenstr,Hofwies, Sportstr, Schlossberg, Neustiftstr, Seegasse, Weinberg, Schusterg, Hauptstr, Landungsplatz, Pausingerweg, Nußdorferstr				Oberbach, Abtsdorf, Breitenröth, Altenberg, Aufham, Mühlbach				
Restmüll				Restmüll				
Tag	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Saisonntonne	Tag	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Saisontonne	
Fr	10.01.2014	10.01.2014		Fr	10.01.2014			
Do	23.01.2014			Do	23.01.2014	23.01.2014		
Do	06.02.2014	06.02.2014		Do	06.02.2014			
Do	20.02.2014			Do	20.02.2014	20.02.2014		
Do	06.03.2014	06.03.2014		Do	06.03.2014			
Do	20.03.2014			Do	20.03.2014	20.03.2014		
Do	03.04.2014	03.04.2014		Do	03.04.2014			
Do	17.04.2014			Do	17.04.2014	17.04.2014		
Fr	02.05.2014	02.05.2014		02.05.2014	Fr	02.05.2014		02.05.2014
Do	15.05.2014			15.05.2014	Do	15.05.2014	15.05.2014	15.05.2014
Fr	30.05.2014	30.05.2014		30.05.2014	Fr	30.05.2014		30.05.2014
Fr	13.06.2014			13.06.2014	Fr	13.06.2014	13.06.2014	13.06.2014
Do	26.06.2014	26.06.2014		26.06.2014	Do	26.06.2014		26.06.2014
Do	10.07.2014			10.07.2014	Do	10.07.2014	10.07.2014	10.07.2014
Do	24.07.2014	24.07.2014		24.07.2014	Do	24.07.2014		24.07.2014
Do	07.08.2014			07.08.2014	Do	07.08.2014	07.08.2014	07.08.2014
Do	21.08.2014	21.08.2014		21.08.2014	Do	21.08.2014		21.08.2014
Do	04.09.2014			04.09.2014	Do	04.09.2014	04.09.2014	04.09.2014
Do	18.09.2014	18.09.2014		18.09.2014	Do	18.09.2014		18.09.2014
Do	02.10.2014				Do	02.10.2014	02.10.2014	
Do	16.10.2014	16.10.2014			Do	16.10.2014		
Do	30.10.2014				Do	30.10.2014	30.10.2014	
Do	13.11.2014	13.11.2014			Do	13.11.2014		
Do	27.11.2014				Do	27.11.2014	27.11.2014	
Fr	12.12.2014	12.12.2014			Fr	12.12.2014		
Sa	27.12.2014				Sa	27.12.2014	27.12.2014	
- Entleerungstag für Restabfall st Donnerstag - Bei Feiertagen vor bzw. am Entleerungstag erfolgt die Entleerung am Freitag - Die Abfalltonnen sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen - Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien								
MASI-TERMINE (Mobile Altstoff-Sammelinsel) am Parkplatz vor Atterseehalle				Uhrzeit	Sperrmülltermin: Parallel zur MASI-Sammlung wird auch SPERRMÜLL, ALTHOLZ u ALTEISEN angenommen.			
Dienstag, 18. Februar 2014			13.00 – 17.00	Mittwoch, 21. Mai 2014				
Mittwoch, 21. Mai 2014			14.00 – 18.00					
Montag, 6. Oktober 2014			13.00 – 17.00					

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum St. Georgen i.A.: Tel.: 07667/8092

Montag: 8 – 12 Uhr, Dienstag: 8 – 13 + 14 – 18 Uhr, Freitag: 8 – 18 Uhr, Samstag: 8 – 12 Uhr

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Seewalchen a.A.: Tel.: 07662/4380

Montag: 8 – 12 Uhr, Dienstag: 12 – 18 Uhr, Freitag: 8 – 18 Uhr, Samstag: 8 – 12 Uhr

Müllabfuhrtermine 2014 in der Gemeinde Attersee am Attersee



Auszeichnung für den Seegasthof Oberndorfer

Den INEO Award – Auszeichnung als vorbildlicher Lehrbetrieb – erhielt der Seegasthof Oberndorfer in Attersee von der WK im Rahmen einer Gala. Damit ist er der einzige Hotel/Gastgewerbe-Betrieb im Bezirk Vöcklabruck mit dieser Auszeichnung.

Familie Oberndorfer bildet seit den frühen 70er Jahren Lehrlinge in den Tourismusberufen Restaurantfachfrau/mann, Koch/Köchin sowie Hotel- & Gastgewerbeassistent/in sehr erfolgreich aus. Oberndorfer-Lehrlinge qualifizieren sich immer wieder für Lehrlingswettbewerbe wie zuletzt im Frühjahr 2013 der Staatsmeisterschaft für Tourismusberufe in Wien Bronzemedaille Melanie Ablinger.

Maria Oberndorfer: „Ja, wir bilden gerne junge Menschen aus und freuen uns über das Funkeln in deren Augen, wenn sie in unseren so interessanten wie abwechslungsreichen Tätigkeiten, den Traumberuf gefunden haben.“

Durch die flexiblen Arbeitszeiten im Hotel- und Gastgewerbe findet sowohl der Frühaufsteher oder der Langschläfer, der Kommunikative im Gästekontakt oder der Kreative bei der Verarbeitung von Lebensmitteln zu Speisen seinen Bereich, in welchem er sich verwirklicht.

Aber genau dies verlangt auch dass die Lehrlinge bei der Berufswahl durch das soziale Umfeld unterstützt werden.

Mit einem guten Abschluss einer Lehre im Tourismus gibt es immer einen ordentlichen sicheren Arbeitsplatz, denn Arbeitslosigkeit sollte im Tourismus kein Thema sein.

Den jungen leistungswilligen Menschen steht die Welt offen, da österreichische Fachkräfte überall sehr gefragt sind.

Und besonders freut es uns, wenn unsere ehemaligen Lehrlinge nach Lehr- und Wanderjahren oder nach Gründung einer Familie als WiedereinsteigerInnen oder „Best Ager“ in Voll- oder Teilzeitbeschäftigung zurück in unseren Betrieb finden.“



Maria Oberndorfer mit den Lehrlingen Viktoria Köttl, Attersee und Roman Lederer, Schörfling sowie Magdalena Roither, Attersee-Schörfling, Marlene Kastinger, Attersee und Melanie Ablinger, Frankenburg, die ihre Lehre bereits erfolgreich abgeschlossen haben.



Überreichung der Auszeichnung

Wir gratulieren ...

... Herrn Regierungsrat Franz Wallinger zur Verleihung des goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich.

Herr RR Franz Wallinger erhält das Goldene Ehrenzeichen als Dank für seine langjährigen und treue Dienste für die Bundesrepublik Österreich.

... unserem Lehrling, Verena Leikam sehr herzlich zum ausgezeichneten Erfolg in der 3. Klasse Berufsschule.



Aber nicht nur die 3. Klasse schloss sie mit Auszeichnung ab sondern auch die zwei Jahre davor!

Wir freuen uns über diese sehr guten Erfolge und wünschen Ihr für die bevorstehende Lehrabschlussprüfung alles Gute!

Wir gratulieren zum Geburtstagsjubiläum:

80 Jahre



Maria Grünwald
im November 2013



Maria Traschwandtner
im November 2013

Franz Steinbichler
im September 2013



In unserer letzten Ausgabe hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Dafür möchten wir uns entschuldigen und gratulieren Frau Frieda Baier nochmals sehr herzlich zu Ihrem 80. Geburtstag!



85 Jahre



Emma Sturm im August 2013



Apollonia Hufnagl
im November 2013

Dr. Benedikt Hebenstreit
im Oktober 2013

Rosa Zotter im November 2013



Gottfried Neubacher
im Dezember 2013

90 Jahre



Franziska Hollerwöger
im Oktober 2013

Hildegard Irresberger
im September 2013

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit



Walburga und Robert Teufl
im September 2013



Christine und Ernst Kroiss
im September 2013

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger:



Maria-Theresia Grünwald
im Oktober 2013 (79 Jahre)

Lancelot Arthur Nagle
im November 2013 (52 Jahre)

Anna Madera
im Dezember 2013 (74 Jahre)

Wir gratulieren zur Geburt!



Kastinger Marlene und Hufnagl Thomas zum Sohn Fabian
im September 2013

Geyrhofer Andrea und Manuel zum Sohn Maximilian
im Oktober 2013

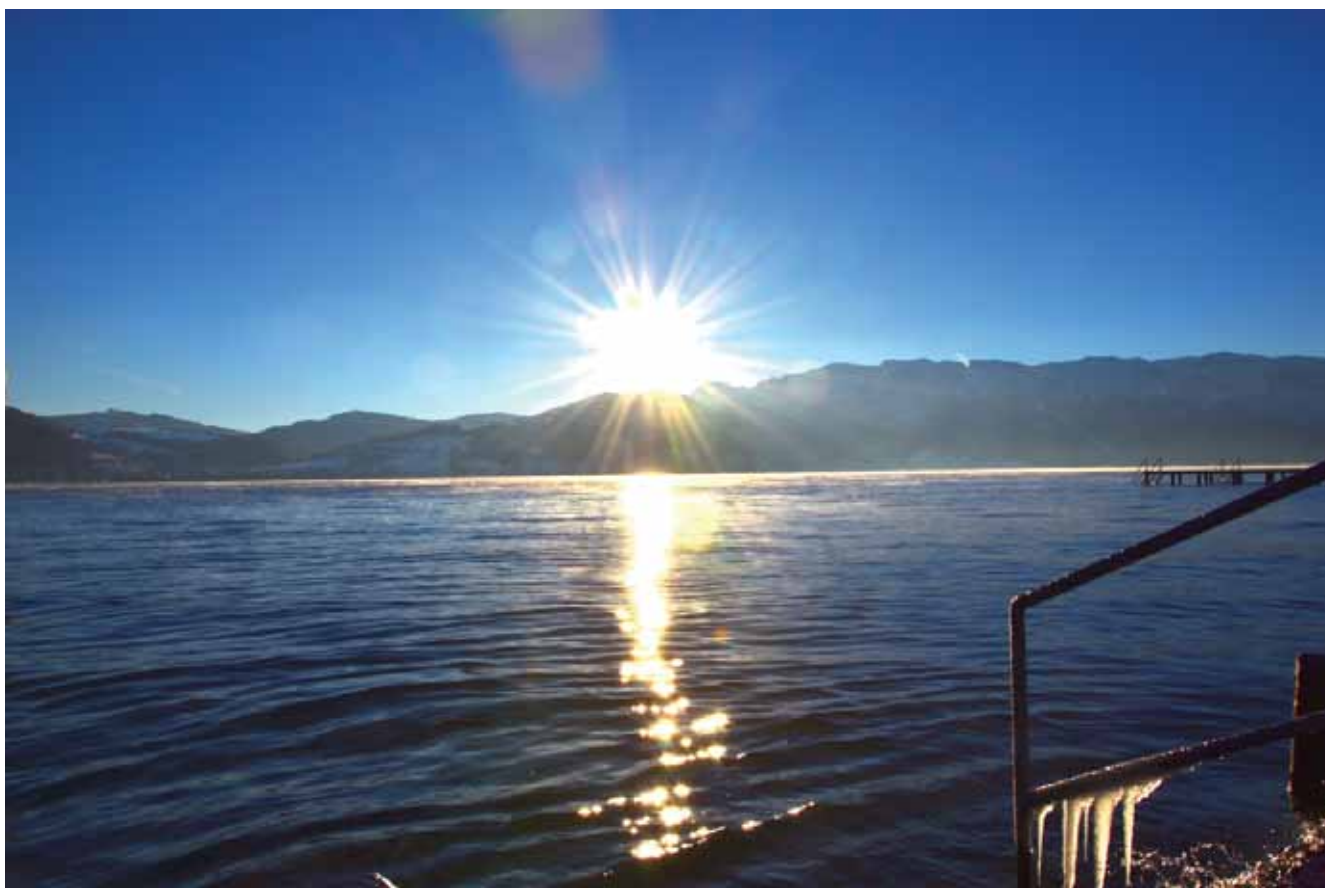
Resch Daniela und Lichtenthal Martin zur Tochter Magdalena
im November 2013



Trommelworkshop in der Volksschule



Segensfeier des Kindergarten Attersees



Morgenstimmung in Attersee am Attersee

IMPRESSUM: Herausgegeben vom Gemeindeamt Attersee am Attersee, Nußdorfer Straße 15, 4864 Attersee am Attersee;
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI(FH) Walter Kastinger; Redaktion: AL Mario Schneeberger; Druck + Gestaltung: vöcklaDruck